

Ich hab dich doch lieb

szenische Lesung

Das wir das manchmal oder oft nicht so hinbekommen haben mit der Liebe, zeigen leider kriminalstatistische Erhebungen. Jeder vierte Frau hat bereits mindestens einmal Erfahrungen mit körperlicher, seelischer oder sexueller Gewalt gemacht. Ein Thema das durchgängig, durch alle sozialen Schichten und zwischenmenschlichen Verbindungen geht. Missbrauch, Zwangsheirat, Beschneidung, Vergewaltigung bis hin zum Mord, sind die traurige Bilanz partnerschaftlichem Verständnis von Liebe und Familie seit Menschheitsgedenken. Dennoch tun wir uns schwer mit diesem Thema umgehen zu wollen. Warum ist das so? Trotz stetig steigender Zahlen von Straftaten und zunehmender Gewaltbereitschaft in den Konflikten, ist dies eines der meistverdrängten Probleme unserer Zeit und wird nach wie vor als eine Privatsache angesehen und behandelt.

Mit dieser szenischen Lesung möchten wir diese Problematik aus der privaten Ecke holen und einen Beitrag zur Diskussion darüber leisten.

In einer szenischen Lesung, bearbeitet und gelesen vom Ensemble der Studiobühne Magdeburg werden Texte, Geschichten und aber auch Zahlen und Fakten zu diesem verdrängten Thema präsentiert.